

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - FG/051(VI)/16			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 14.12.2016	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	17:35Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 11.11.2016

**2 Einwohnerfragestunde**

**Lenkungsausschuss**

**3 Anfragen und Mitteilungen**

BE: Bg III unbd Bg VI

**Finanz- und Grundstücksausschuss**

**4 Beschlussvorlagen**

4.1 Nutzungsentgeltordnung des Gesellschaftshauses DS0365/16  
BE: FB 41

4.2 Verlängerung der Vorfinanzierung Johanniskirche-Glasfenster DS0493/16  
BE: IV/01

**5 Anträge und Stellungnahmen**

5.1 Ausleuchtung des Fußweges entlang der Südseite des Neustädter Sees (Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 04.10.2016) A0109/16

5.1.1 Ausleuchtung des Fußweges entlang der Südseite des Neustädter Sees S0263/16  
BE: Amt 66

5.2	Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten (Interfraktioneller Antrag vom 02.09.2016)	A0103/16
5.2.1	Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten BE: V	S0271/16
5.3	Magdeburg-Pass: Vergünstigungen im öffentlichen Personennahverkehr der MVB anpassen (Antrag der Fraktion Die LINKE/future! vom 02.09.2016)	A0104/16
5.3.1	Magdeburg-Pass: Vergünstigungen im öffentlichen Personennahverkehr der MVB anpassen BE: V;	S0260/16
5.4	Kostenübernahme für Möbel-Ersatzbeschaffung der Kita „Bussibär“ (Interfraktioneller Antrag vom 07.10.2016)	A0119/16
5.4.1	Kostenübernahme für Möbel-Ersatzbeschaffung der Kita „Bussibär“ BE: Amt 51; 17.35 Uhr	S0291/16
<b>6</b>	<b>aktueller Sachstand EÜERA</b>	
<b>7</b>	<b>Anfragen und Mitteilungen</b>	

Anwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Michael Hoffmann  
Hans-Jörg Schuster  
Jens Rösler  
Chris Scheunchen  
Alfred Westphal  
Helga Boeck

**Vertreter**

Christian Hausmann  
Karsten Köpp  
Hubert Salzborn

**Geschäftsführung**

Birgit Synakewicz

**Verwaltung**

Herr Zimmermann, BM/Bg II  
Herr Nitsche, Bg III  
Herr Dr. Scheidemann, Bg VI  
Herr Dr. Hartung FBL 02  
Herr Erleben, FB 02  
Herr Dr. Vogt, FB 41  
Herr Gerth, FB 41  
Frau Beitz, IV/01  
Herr Henneicke, Amt 51

## 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**Herr Rösler** eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 6 Stadträtinnen und Stadträte anwesend.

### 1.1. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

**Herr Rösler** stellt zu TOP 5.2 fest, dass die Beratung des Antrages im Gesundheits- und Sozialausschuss verschoben wurde, mit dem Hinweis einer gemeinsamen Beratung im FuG, FG und GeSo.

Zu TOP 5.3 merkt **Herr Rösler** an, dass mit Beschlussfassung des Antrages DS0341/16/29 in der Sitzung des SR am 12.12.2016 der Antrag A0104/16 erledigt ist.

Dementsprechend entfallen die Tagesordnungspunkte 5.2 und 5.3.

**Der geänderten Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung wird mit 6 – 0 – 0 zugestimmt.**

**Herr Rösler** lässt gleichzeitig die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung abstimmen.

**Herr Rösler** macht die Anwesenden darauf aufmerksam, dass zu TOP 11.3 ein zusätzlicher Änderungsantrag vorliegt. Man ist sich einig, diesen entsprechend einzuordnen und zu beraten.

**Der geänderten nichtöffentlichen Tagesordnung wird mit 6 – 0 – 0 zugestimmt.**

### 1.2. Genehmigung der öffentlichen Niederschriften vom 11.11. und 30.11.2016

**Die Niederschrift der Haushaltsklausurtagung am 11.11.2016 wird mit 4 – 0 – 1 bestätigt.**

## 2. Einwohnerfragestunde

entfällt

### Lenkungsausschuss

## 3. Anfragen und Mitteilungen

**Frau Tybora** und **Herr Köpp** erscheinen gegen 17.10 Uhr zur Sitzung.

**Herr Dr. Scheidemann** informiert die Anwesenden über die aktuelle Lage zum Reichseinheitsspeicher. Nach wie vor besteht die Lärmproblematik. Es erfolgen weitere Gespräche zwischen dem künftigen Bauherrn und den Mühlenwerken. Wann ein endgültiges Ergebnis vorliegt, ist noch nicht bekannt.

**Herr Nitsche** berichtet von der Ansiedlung einer chinesischen Firma. Diese erwirbt eine Fläche von 1,5 ha, investiert 560 Tsd. EUR und schafft 8 Arbeitsplätze. Er zeigt sich erfreut, dass die Ansiedlungsbemühungen des Dezernates III belohnt werden.

**Herr Schuster** erscheint gegen 17.15 Uhr zur Sitzung.

**4. Beschlussvorlagen**

---

**4.1. Nutzungsentgeltordnung des Gesellschaftshauses DS0365/16**

**Herr Dr. Vogt** macht einige ergänzende Ausführungen zur Drucksache. Dabei führt er aus, dass durch ein verbessertes Verfahren mit Mehreinnahmen zu rechnen ist. Dies soll auch durch den Einsatz von geringfügig Beschäftigten erreicht werden.

**Herr Rösler** fragt nach der Auslastung des Hauses und möchte einige Aussagen zum bestehenden Cateringvertrag.

**Herr Gerth** erläutert, dass jährlich etwa 100 Veranstaltungen im Gesellschaftshaus stattfinden, dazu kommt die Vermietung von 70 bis 95 Vermietungen der Räumlichkeiten an Dritte. Der aktuell geschlossene Konzessionsvertrag mit Gastro Konzept endet zum 31.12.2016.

**Herr Rösler** erbittet bei Neuausschreibung und Vertragsabschluss eine Information und Beratung im FG.

**Die Drucksache DS0365/16 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**4.2. Verlängerung der Vorfinanzierung Johanniskirche-Glasfenster DS0493/16**

**Frau Tybora** verlässt die Sitzung um 17.20 Uhr, dafür erscheint **Herr Scheunchen**.

**Herr Dr. Scheidemann** stellt fest, dass eine Spende nicht in der Höhe ausgefallen ist, wie erwartet. Dies führt dazu, dass die LH MD die Vorfinanzierung absichern muss. Es ist geplant, die fehlenden Mittel im Jahr 2017 durch intensive Akquise einzuwerben.

**Frau Boeck** fragt nach möglichen Fördermitteln. Hierzu soll Herr Robra einen Fördermittelbescheid in der kommenden Woche an den Oberbürgermeister übergeben, so **Herr Dr. Scheidemann**.

**Herr Westphal** möchte wissen, inwieweit die Arbeit des Kuratoriums mit der Verwaltung „verwoben“ ist.

**Herr Dr. Scheidemann** merkt an, dass diverse verwaltungstechnische Tätigkeiten durch die Dez. IV und VI abgesichert werden.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Beschlussfassung.

**Die Drucksache DS0493/16 wurde mit 8 – 0 – 1 beschlossen.**

**Beschluss-Nr.: FG093-051(VI)/16**

**Die am 20.04.2016 mit Beschluss Nr.: FG064-038(VI)16 (DS0123/16) vom Finanz- und Grundstücksausschuss beschlossene Vorfinanzierung in Höhe von 300.000 EUR der künstlerischen Gestaltung der Glasfenster in der Johanniskirche wird bis zum 31.12.2018 verlängert.**

**Die Verzinsung erfolgt in Höhe von 0% p.a. zzgl. einer Marge in Höhe von 0,5% p.a. als Ausgleich für die Kosten, die der Landeshauptstadt Magdeburg durch die Beschaffung und Bereitstellung des Betrages entstehen.**

## 5. Anträge und Stellungnahmen

---

5.1.	Ausleuchtung des Fußweges entlang der Südseite des Neustädter Sees	A0109/16
5.1.1.	Ausleuchtung des Fußweges entlang der Südseite des Neustädter Sees	S0263/16

---

**Herr Rösler** macht einige Ausführungen zum Antrag und bekräftigt das Ansinnen.

**Herr Hausmann** unterstützt die Aussagen von **Herrn Rösler**. Er stellt fest, dass nach nunmehr Fertigstellung des Rundweges, die Ausleuchtung ein berechtigter Wunsch der Anwohner ist. Die Stellungnahme der Verwaltung berücksichtigt nicht die Situation vor Ort. Er bittet die Maßnahme in die Prioritätenliste aufzunehmen.

**Herr Rocher** macht ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Stellungnahme und merkt an, dass das zuständige Fachamt keinen Handlungsbedarf sieht.

**Herr Westphal** äußert seinen Unmut zur Aussage der Verwaltung, dass seitens der LH MD für öffentliche Straßen und Wege keine generelle Beleuchtungspflicht besteht. Diese Aussage ist zu prüfen und ggf. im Stadtrat ein Beschluss zur Pflicht herbeizuführen.

**Herr Hausmann** bittet diesen Sachverhalt im Januar mit dem zuständigen GWA – Ausschuss zu besprechen.

**Herr Rösler** gibt diesen Auftrag an **Herrn Dr. Scheidemann** zur Durchführung weiter.

In der anschließenden kurzen Diskussion wird über die Beleuchtungssituation laut Straßengesetz sowie unter Berücksichtigung der aktuellen Situation im Gebiet debattiert. Dabei sollte ggf. auch über Bewegungsmelder nachgedacht werden, so die Anwesenden.

Nach doch zwiespältigen Meinungen kommt es zur Abstimmung.

**Der Antrag A0109/16 wird dem Stadtrat mit 4 – 3 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Die Stellungnahme S0263/16 wird zur Kenntnis genommen.**

5.2.	Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten	A0103/16
5.2.1.	Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten	S0271/16

---

vertagt

5.3.	Magdeburg-Pass: Vergünstigungen im öffentlichen Personennahverkehr der MVB anpassen	A0104/16
5.3.1.	Magdeburg-Pass: Vergünstigungen im öffentlichen Personennahverkehr der MVB anpassen	S0260/16

---

**Mit Beschlussfassung des Antrages DS0341/16/29 ist der Antrag A0104/16 erledigt.**

**Die Stellungnahme S0260/16 wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.**

5.4.	Kostenübernahme für Möbel-Ersatzbeschaffung der Kita „Bussibär“	A0119/16
5.4.1.	Kostenübernahme für Möbel-Ersatzbeschaffung der Kita „Bussibär“	S0291/16

---

Mit Blick auf die Stellungnahme der Verwaltung kommt es ohne Diskussion zur Abstimmung.

**Der Antrag A0119/16 wird dem Stadtrat mit 3 – 6 – 0 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Die Stellungnahme S0291/16 wird zur Kenntnis genommen.**

## **6. aktueller Sachstand EÜERA**

---

**Herr Dr. Scheidemann** informiert über die voraussichtlich ab 1. April 2017 bis 2018 dauernde Vollsperrung im Baubereich. Aktuell gibt es noch keinen endgültigen Zeitplan und man hofft aufgrund von zeitsparenden Maßnahmen mit einer deutlichen Zeitersparnis. Der FG wird zu gegebener Zeit informiert.

## **7. Anfragen und Mitteilungen**

---

**Herr Zimmermann** berichtet über die Arbeiten der Verwaltung nach der Haushaltssitzung des Stadtrates am 12.12.2016. So mussten aufgrund der gefassten Beschlüsse einige Steuerungsmaßnahmen zur Gegenfinanzierung erfolgen. So wurde zum einen im konsumtiven Haushalt 2017 ff. der Zinsaufwand für Liquiditätskredite gemindert und zum anderen für den investiven Bereich der Kredit um 1 Mio. EUR erhöht. D. h. der Haushaltsplan wird nun in der kommenden Woche ausgeglichen dem Landesverwaltungsamt vorgelegt.

**Herr Zimmermann** bedankt sich ausdrücklich für die konstruktive Diskussion und erfolgte Beschlussfassung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Jens Rösler  
Stellv. Vorsitzender

Birgit Synakewicz  
Schriftführerin